

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 30 (1952)
Heft: 10

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MONATSPROGRAMM

Sektionsversammlung

Mittwoch, den 5. November 1952, um 20.15 Uhr, im Übungssaal des Casinos. Musikalische Einleitung durch die Orchestersektion.

Farbenlichtbildervortrag unseres Clubkameraden Hermann Kipfer über «Gotthard einst und jetzt».

Traktanden: Protokoll der Sektionsversammlung vom 1. Oktober 1952; Aufnahmen; Tourenprogramm 1953; Mitteilungen; Verschiedenes. Angehörige und Gäste sind zum Vortrag eingeladen.

Exkursionen

November

1. Senioren- und Veteranenbummel. Tägertschi-Gisenstein-Herolfingen-Schlosswil-Richigen-Worb (2½ Std.). Treffpunkt: Bern HB, ab 14.05 Uhr.
9. Nydleloch (Senioren; Höhlenkletterei). Morgenzug Oberdorf. Hinter-Weissenstein-Nydleloch-Oberdorf, 9 Std. Leiter: O. Tschopp.
15. Gurtenhöck ab 15 Uhr.
29. Bergchilbi im Casino.

Gesangssektion

Proben im Restaurant «Zu Webern», 1. Stock, am 7., 14., 21., und 28. November 1952. Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, Fred Schweizer, Klaraweg 31, Bern, Tel. 4 00 74.

Orchestersektion

Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, René Barfuss, Hiltystrasse 24, Bern, Tel. 4 35 92.

Photosektion

Mittwoch, den 14. November, um 20 Uhr, im Clublokal «Zu Webern»: Farbendias aus Chicago.

Wünsche und Anregungen für das Arbeitsprogramm 1953 dem Vorstand melden! Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, Armin Brügger, Könizbergstrasse 60, Bern-Liebefeld, Tel. 5 03 57.

MITGLIEDERLISTE

Neuanmeldungen

Hess Paul, dipl. Elektrotechniker, Bern, Friedlistrasse 18
Saluz Carlo, Eidg. Beamter, Bern, Tavelweg 31

Übertritte

Knecht Oskar, Schmied, Berchtoldstrasse 23, Bern, von der Sektion Blümlisalp, Thun
Jaggi Martin, Dr., Gymnasiallehrer, Niederscherli, von der Sektion Winterthur

SEKTIONSNACHRICHTEN

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 1. Oktober 1952

im Casino

Vorsitz: Albert Meyer; Beginn 20.15 Uhr; anwesend ca. 220 Mitglieder und Gäste
Der Präsident eröffnet die Sitzung mit einer Begrüssung der Versammlung und erteilt anschliessend unserem Clubmitglied Walter Trachsel das Wort zu seinem Lichtbildervortrag über

«Aegypten einst und jetzt»

Auf den Kanälen Venedigs begann die ereignisvolle Reise der kleinen Gruppe



Malerei
HANS TANNER
Gipserei



BERN STANDSTRASSE 3 TELEPHON 28768

*Gepflegte Möbel
und Wahnausstattungen*

Polstermöbel
Vorhänge

E. Wagner, Bern

Kramgasse 6, Telefon 23470

WERKZEUGE – EISENWAREN
HAUSHALTUNGSArtikel

Robert
MEYER
AG

AARBERGERGASSE 56 UND 58 - BERN



Jenni-Thunauer

Tuchhandlung

Nachf. Rud. Jenni Sohn

Das Haus für Qualitätsware

51 Kramgasse

BERN

Tel. 3 47 40

5 % Rabattmarken

KURSAAL BERN
Konzerte, Dancing, Boule-Spiel+Bar

Es herbschtelet ... Böum lah Bletter falle,
D's Orchester spielt jetz i der Kursaal-Halle

Schweizer Pfadfinder. Ein komfortabler Dampfer diente zur Überfahrt nach Alexandrien und vermittelte freudvollen Kontakt mit Landsleuten. Dank der Hilfsbereitschaft ägyptischer «Pfader» und Auslandschweizer gelangten der Vortragende und seine Kameraden in relativ kurzer, wohlgenutzter Zeit über Kairo und Luxor bis nach Assuan. Unterwegs konnten selbst bergsteigerische Gelüste mit der nicht ungefährlichen Bezungung einer der bis 140 Meter hohen Pyramiden, jener geheimnisvollen, gigantischen Grabgebäude altägyptischer Könige, gestillt werden. Recht unterhaltend weiss der Referent von seinen Eindrücken und Erlebnissen auf den Stätten vorchristlicher Kultur und im heutigen gegensatzvollen Ägypten zu erzählen.

Gut gelungene Farbenbilder, vorgeführt durch den Reisegefährten O. Weber, illustrieren die Schilderungen und vermitteln eine Ahnung von der Eigenart dieses Landes. Der interessante Vortrag wird von den Anwesenden mit reichem Beifall verdankt.

Nach kurzer Pause geht der Vorsitzende zum *geschäftlichen Teil* der Sitzung über und lässt das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung genehmigen. Drei im Septemberheft der Clubnachrichten publizierten Aufnahmegerüsten wird entsprochen. Im vergangenen Monat sind die Clubmitglieder Joh. Konrad Ganz (1913) und Arnold Blum (1941) verstorben; die Anwesenden erheben sich zu Ehren der beiden Kameraden.

Nun orientiert der Präsident über den Verlauf der am 13./14. September in Vevey abgehaltenen Abgeordnetenversammlung. (Siehe Bericht über die AV in der «Alpen».) Als Ersatz für Herrn Dr. R. Wyss, der vom CC eine Einladung erhielt, nahm Clubkamerad Peter Reinhard als Delegierter an der AV teil.

Das wichtige Traktandum *Gspaltenhornhütte* konnte zu unserer Zufriedenheit erledigt werden. Unserem Ersuchen an das CC, es solle der AV beantragen, an den Neubau einen Beitrag von 40% der effektiven Baukosten, höchstens Fr. 52 000.— auszurichten, konnte vom CC nicht entsprochen werden. Die Abgeordnetenversammlung stimmte dem Antrag des CC zu und bewilligte an den Wiederaufbau der Gspaltenhornhütte eine maximale Subvention von Fr. 45 000.—

Inzwischen ist durch Architekt Hans Gaschen, in Verbindung mit der CC-Hüttenkommission und unserer Baukommission, ein abgeändertes Bauprojekt in Bearbeitung genommen worden. Dieses sieht im Gegensatz zum publizierten generellen Projekt massive Umfassungsmauern auf die ganze Höhe der Hütte vor. Sobald die Pläne erstellt sind, werden diese der Mitgliederversammlung vorgelegt.

Unser Kassier gibt noch zur Kenntnis, dass die auf loyale Art geführten Verhandlungen mit der Mobiliarversicherung für unsere Sektion zufriedenstellend abgeschlossen wurden.

Allgemeine Mitteilungen

Im Clublokal liegt ein ausführliches Programm über die verschiedenen vom CC im Jahre 1953 vorgesehenen Tourenwochen auf. Die SBB-Gesellschaftsreise an die Ausstellung für Alpine Kunst in Glarus fand wegen mangelnder Beteiligung nicht statt.

Ausführlich berichtet der Vorsitzende über die Einweihungsfeier der Mutthornhütte, welche unter der Ungunst der Witterung stark zu leiden hatte.

Von Veteran Ernst Niggeler aus Italien ist uns eine Spende im Betrage von Fr. 500.—, bestimmt für den Hüttenfonds, zugegangen. Dem Spender wird herzlich gedankt. Anschliessend gibt Ehrenmitglied Otto Stettler bekannt, dass unser heute aus dem Militärdienst herbeigeeilter Präsident vom Bundesrat zum Vizedirektor der Eidg. Militärverwaltung gewählt worden ist. Er gratuliert Herrn Albert Meyer im Namen aller Clubkameraden herzlich. Der Vorsitzende dankt für alle die vielen Gratulationen und schliesst die Sitzung um 21.50 Uhr mit dem zur Tradition gewordenen Aufruf: «Häbet d'Ouge offe u lueget für es Eigeheim!» Der Sekretär: *Kyburz*

Redaktionsschluss

Wir machen darauf aufmerksam, dass aus technischen Gründen der Redaktionsschluss für das Novemberheft der Clubnachrichten auf Freitag, den 7. November 1952 vorverlegt werden muss.

Die Redaktion.

Ihre Photo-Arbeiten

besorgt Ihnen prompt mit grösster Sorgfalt

PHOTOFACHGESCHÄFT JAKOB LAURI

Christoffelgasse 4, Bern

Stets frisches Aufnahmematerial aller führenden Marken am Lager

Schreibarbeiten
Vervielfältigungen
Uebersetzungen (deutsch,
französisch und englisch)

Bureau L. Ramseyer, Bern
Gutenbergstrasse 23
Telephon 3 44 81

MONT d'OR

seine beliebten Spezialitäten

Mont d'Or-Johannisberg
Goût du Conseil
Château Mont d'Or-Dôle
La Perle du Valais-Fendant

Rebgutverwaltung Mont d'Or, Sion

Pelze

Bevor Sie einen Pelzmantel kaufen, besuchen Sie uns. Qualität,
Schnitt und Ausführung werden Sie begeistern

Pelzmäntel ab Fr. 270.-

Pelzjacken ab Fr. 230.-

Reparaturen – Umänderungen im eigenen Atelier

PELZHAUS

ELS DECK

Spitalgasse 4, Eingang links (Lift)
Karl-Schenk-Haus

BERN

Telephon 31887

Exkursionsprogramm 1953 (Entwurf)

Januar

- 11. Brunialp
- 18. La Berra
- 25. Chasseral

Februar

- 31. 1.–2. Bäderhorn–Hundsrück
- 8. Gantrist
- 15. Ärmighorn–Gehrihorn
- 22. Moléson

März

- 1. Twirienhorn
- 7./8. Wildgerst–Faulhorn
- 14./15. Wistäthorn
- 21./22. Augstbordhorn–Ginanztal
- 22. Brienzerothorn

April

- 3.–12. Tourenwoche: Moiry–Chanrion
Mt. Fort
- 3.–6. Ostern: I Tödigegebiet
II Gauligebiet
- 18./19. Hockenhorn–Ferdenrothorn
- 25./26. Daubenhorn–Steghorn

Mai

- 2./3. Diablerets–Oldenhorn
- 9./10. Wildstrubel
- 16./17. Dom (Skitour)
- 23.–25. Pfingsten: I Finsteraarhorng.
II Kröngegebiet
III Vanils
- 30./31. Heftizähne

Juni

- 6./7. Sustenhorn (Ski)
Tschiparellenhorn–Hohniesen
- 13./14. Wetterhorn (Ski)
Nünenen

- 20./21. Büttlassen (Westgrat)

- 27./28. Reissend Nollen–Titlis
(Juni: Alpenflug mit Zwischenlandung in Ascona)

Juli

- 4./5. Wendenhorn (Ostgrat)
Morgenhorn–Wilde Frau
- 11./12. Bietschhorn (Nordgrat)
Breithorn
- 18.–26. Tourenwoche Zermatt
- 18.–20. Gr. Fiescherhorn–Aletschhorn
- 18./19. Wildhorn (Wildgrat)
- 25./26. Balmhorn (Gitzigrat)

August

- 1./2. Fründenhorn (Westgrat)
- 8.–16. Tourenwoche Bergell
- 8.–10. Grand Combin
- 8./9. Wilerhorn–Jollital
- 15./16. Diamantstock (Ostgrat)
- 22./23. Wildstrubel
- 29./30. Burstspitzen

September

- 5./6. Gross- und Urbachengelhorn
Kleiner und grosser Simelistock
- 12./13. Beide Mythen
- 27. Fitzer (Nordwestgrat)

Oktober

- 3./4. Spillgerten
- 10./11. Männlifluh
- 18. Weissenstein (Familienbummel)
- 25. Orientierungslauf

Dezember

- 13. Skikurs

Kurse

- Frühling: Wetterkunde
- Herbst: Geologie

Seniorentouren

- 11. 1. Bärenturm–Nüna'pstock
- 25. 1. Hundsrück
- 8. 2. Wildgerst
- 21./22. 2. Rochers de Naye
- 1. 3. Drunengalm
- 14./15. 3. Elwertätsch
- 28./29. 3. Wildstrubel
- 22.–29. 3. Skiwoche Flumserberge
- 3.–6. 4. Susten–Trift (Ostern)
- 19.–26. 4. Skiwoche Fextal und Marienihütte
- 3. 5. Passwang

- 17. 5. Sigriswiler Rothorn
- 23.–25. 5. Frutt (Pfingsten)
- 7. 6. Schafberg
- 21. 6. Faldumrothorn–Niven
- 27./28. 6. Eggishorn (Mondscheinwanderung.)
- 5.–12. 7. Tourenwoche St. Moritz (Piz Julier, Gallegione, La Margna, Piz Morteratsch)
- 11./12. 7. Balmhorn
- 25./26. 7. Gross-Gelmerhorn
- 8./9. 8. Rosenhorn

Feine
Orientteppiche
Teppiche aller Art
Bodenbeläge
in reicher Auswahl

Meyer Müller Co. AG

immer vorteilhaft!

BERN, Bubenbergplatz 10, Telephon (031) 2 3311



Rendez-vous im Casino!

Konzert-Café, Terrassen-Restaurant,
Forellenstube, Veltlinerstube, Bier-
quelle, Lunch- u. Erfrischungsraum

Im Sommer:
Garten-Restaurant und Biergarten

ZU VERKAUFEN
wegen Platzmangels SAC-Jahrbücher
«**DIE ALPEN**»
Jahrgang 1913—1946 geb., ab 1947 ungeb.
Offerten an **Hallwag AG.**, Abtlg. SAC, Bern.

Zum Einkellern
Erstklassiges
Tafel- und Kochobst

sowie Speisekartoffeln liefert
prompt

Hans Glauser, Obstbau
Oberlindach
Mitglied des SAC

Bankgeschäfte aller Art



SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK

- 8.-16. 8. Tourenwoche Italienischer Montblanc-Gran Paradiso
 22./23. 8. Lohner-Westgrat
 5./6. 9. Klenenhorn
 12./13. 9. Fisistöcke

- 26./27. 9. Gifferhorn (mit Seniorenversammlung im Kübeli)
 10./11. 10. Creux du Van
 18. 10. Hohgant
 1. 11. Niesen

Veterantouren und -anlässe

A. Samstagnachmittags-Ausflüge

3. 1. Winterwald
 7. 2. Büschi-Bannholz
 7. 3. Möschberg-Obertal
 4. 4. Buchwald-Kehrsatz
 2. 5. Haslewald
 6. 6. Laupen-Ferenbalm
 4. 7. Rüteli-Häutligen
 1. 8. Pfaffensteig
 6. 9. Sonntagstour auf die Menzwilegg
 3. 10. Kramburg-Gerzensee
 7. 11. Ried-Wahlern
 5. 12. Hofwil

B. Exkursionen und Tourenwochen

2. 1. Bärzelstagausflug nach Ersigen
 11.-17./18.-24. 1. Skiwoche Salwiden
 10. 5. 37. Veteranen-Zusammenkunft in Ferrenberg
 23.-25. 5. Pfingstwanderung im Jura
 21. 6. Augstmatthorn
 23. 7. Beichlen
 Ende Juli/anf. Aug. Tourenwoche in St-Luc und Moiryhütte
 26.-31. 12. Skiwoche mit Angehörigen auf Kübelialp

Subsektion Schwarzenburg

- 14./15. 2. Wistäthorn
 18./19. 4. Wildhorn
 31. 5. Vanil Noir
 20./21. 6. Morgenhorn-Weisse Frau-Blümlisalphorn

- 11./12. 7. Cime de l'Est
 2.-8. 8. Tourenwoche im Arollagebiet
 5./6. 9. Engelhörner-Mittelgruppe
 27. 9. Gastlosen
 11. 10. Nünenen-Wirtnengrat



DIE SEITE DER JUNIOREN

Leider war uns das Wetter in letzter Zeit übel gesinnt, und wir sahen uns gezwungen, die Touren immer wieder zu verschieben, um sie dann schlussendlich doch noch vom Programm streichen zu müssen. Nun, gegen das sind wir machtlos. Um Kontakt zu halten, gibt es jedoch verschiedene Wege, auch solche, bei denen das Wetter nicht schön zu sein braucht.

Für die nächsten sechs Monate haben wir das Programm für die üblichen Zusammenkünfte festgelegt. Wir haben weder Zeit noch Mühe gescheut, um diese Veranstaltungen interessant und unterhaltend zu gestalten. Es ist uns gelungen, bekannte Spezialisten zu verpflichten, welche uns mit Lichtbildervorträgen über ferne Länder, Blumen, Tiere, Höhlen und natürlich auch über unsere Berge berichten werden. Aber nun kommt die Reihe an Euch, JO-ler! Letztes Jahr waren die Zusammenkünfte so schlecht besucht, dass wir nur mit Hemmungen eine neue Vortragsreihe starten. Das darf einfach nicht mehr vorkommen. Kommt jeden dritten Mittwoch des Monats ins Clublokal, wenn Ihr tatsächlich Interesse an unseren Bestrebungen habt.

Wir erwarten Euch im November zum ersten Vortrag in grossen Scharen. Eure Eltern, Geschwister und Bekannten dürfen ruhig mitkommen. Unsere Einladung ergeht auch an die JG des SFAC. Nachstehend unser Programm, so quasi als «Zuckerli».

Fred Hanschke